

Das erste Haus. Teilnahmebedingungen

Seite 1

PREIS UND FÖRDERPREIS

Der Bauwelt-Preis (insgesamt 5 Preise à 5000 Euro) umfasst jede Form von erstem Werk: von der Ladeneinrichtung über die prototypische Konstruktion bis zum Sozialen Wohnungsbau; von der Neugestaltung eines öffentlichen Raums bis zur temporären Intervention. Eingereicht werden darf das erste Werk, das in eigener Verantwortung realisiert und das nach dem 30. September 2011 fertiggestellt worden ist. Der Förderpreis (1 Preis à 5000 Euro) wird vergeben für ein interdisziplinäres Projekt aus der Forschung, ein Ausstellungs- oder Installationsprojekt, das sich in der Realisierung befindet und für dessen Umsetzung ein besonderer Forschungsaufwand nötig ist.

TEILNEHMER

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Landschaftsarchitekten aus aller Welt, als Einzelpersonen oder in Arbeitsgemeinschaften.

UNTERLAGEN

Die zum Bauwelt-Preis eingereichte Arbeit ist auf einem Blatt im Format DIN A1 darzustellen, gedruckt oder geplottet, aufgezogen, gerollt oder gefaltet, einzuliefern. In der rechten oberen Ecke sind Name, Anschrift, Telefonnummer und Email-Adresse des Verfassers anzugeben. Zusätzlich ist die Anmeldung (Link unten) auszufüllen und ausgedruckt mitzuschicken. Neben Angaben zum Verfasser und Projekt, kann das Projekt hier auch kurz erläutert werden. Der Erläuterungsbericht sollte nicht mehr als 200 Wörter zählen. Wettbewerbssprachen sind deutsch und englisch. Die Teilnehmer dürfen das Blatt nach eigenem Ermessen frei gestalten. Sie sollten darauf achten, dass sie ihr Werk in Zeichnung und Fotos umfassend und übersichtlich in seiner Ganzheit und im Detail präsentieren. Erwartet werden die zum Verständnis wichtigen Grundrisse und Schnitte. Die Darstellung der für den Förderpreis eingereichten Projekte obliegt den Verfassern, darf aber den Umfang von einem Blatt im Format DIN A1 (entspricht 8 Blättern DIN A4) nicht überschreiten. Die Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

JURY

KAYE GEIPEL, BERLIN
ELLEN KRAUSE, HAMBURG
JÖRG LEESER, KÖLN
REINER NAGEL, BERLIN
JEAN PHILIPPE VASSAL, PARIS
LUDWIG WAPPNER, MÜNCHEN

BauweltPreis2015

Seite 2

EINSENDESCHLUSS

30. September 2014 (Datum des Poststempels)

Der Versand hat für den Empfänger kostenfrei zu erfolgen. Einsendungen, die laut Poststempel rechtzeitig abgeschickt, können bis zu einem spätesten Eingang am 7. Oktober berücksichtigt werden. Wir empfehlen die Benutzung eines Postdiensts, der die rechtzeitige Auslieferung gewährleistet.

Wichtig: Einsendungen aus dem Ausland müssen den deutlichen Vermerk tragen: „Keine Handelsware“. Der Empfänger akzeptiert keine Kosten, die durch den Postdienst oder durch den Zoll anfallen. Zu den üblichen Bürozeiten können die Einsendungen auch persönlich in der Redaktion abgegeben werden.

ADRESSE

Die Einsendungen sind zu richten an:

Redaktion Bauwelt
Schlüterstraße 42
10707 Berlin
Deutschland

PREISSUMME

Als Preissumme stehen 30.000 Euro zur Verfügung. Für jeden der fünf Preise und den Förderpreis werden an den Sieger jeweils 5000 Euro vergeben. Es bleibt dem Preisgericht vorbehalten, die Summe anders aufzuteilen.

VERÖFFENTLICHUNG

Alle preisgekrönten Projekte und eine Auswahl weiterer Arbeiten werden in Bauwelt 1–2.2015 veröffentlicht und vom 17. bis 22. Januar auf der BAU 2015 auf dem Münchner Messegelände ausgestellt. Preisverleihung und Ausstellungseröffnung finden am Dienstag, den 18. Januar 2015 um 12 Uhr in Halle B0 statt. Jeder Teilnehmer erklärt sich durch seine Beteiligung am Verfahren mit den Teilnahmebedingungen einverstanden. Die Wettbewerbsteilnehmer versichern, dass sie die geistigen Urheber des eingereichten Werkes sind. Darüber hinaus erklären sie sich mit der honorarfreien Veröffentlichung einverstanden. Für die Abtretung des Nutzungsrechts von Dritten (insbesondere für Fotos) sind die Teilnehmer verantwortlich. Die preisgekrönten und ausgewählten Projekte werden nach der BAU 2015 in München und in weiteren Ausstellungen gezeigt. Die genauen Daten werden rechtzeitig in der Bauwelt veröffentlicht.

RÜCKFRAGEN

Bitte per E-Mail an: kirsten.klingbeil@bauwelt.de